



Die Fair Play Turniere entspannen durch drei einfache Regeln und die Rahmenbedingungen rund um das Fußballfeld.

- Gespielt wird ohne Schiedsrichter (lediglich ein Spielleiter eröffnet und beendet das Spiel)
- Die Spielerinnen regeln Verstöße selbständig ohne äußeres Einwirken der Trainer und Eltern

1. Die Schiedsrichter-Regel

- Die Kinder entscheiden selbst und spielen ohne Schiedsrichter
- Die Fußballregeln (Tor, Foul, Aus, Hand...) bleiben erhalten
- Sollten sich die Kinder einmal nicht einigen können, obliegt die Entscheidung den beiden Trainern

2. Die Fan-Regel

- Die Fans halten 15 Meter Abstand zum Spielfeld, wodurch eine direkte Ansprache der Kinder unterbunden wird
- Die Eltern befinden sich während des Spiels gemeinsam in EINER Fanzone (NICHT direkt am Spielfeldrand, nicht hinterm Tor)
- Die Eltern unterstützen die Spielerinnen > bitte kein Eingreifen in das Spiel bzw. fällen von Entscheidungen für die Spielerinnen
- Die Kinder können so ihre eigenen Entscheidungen treffen, kreativ sein
- (gern kann beim 1. Turnier ein Werbefilm zur FAIR-Play-Liga gezeigt werden)

3. Die Trainer-Regel

- Die Trainer und Ersatzspielerinnen befinden sich während des Spiels gemeinsam in EINER Coachingzone
- Beide Trainer begleiten das Spiel aus der gemeinsamen Coachingzone
- Sie verstehen sich als Vorbilder und geben nur die nötigsten Anweisungen